

# PRESSEMITTEILUNG



## **Tag der individuellen Förderung**

### **Bundesnachhilfeverband bietet Ganztagsschulen Unterstützung an**

Bundesverband Nachhilfe- und  
Nachmittagsschulen e.V.:

Andrea Heiliger

Verbandssprecherin

Mobil: 0171/ 92 37 862

E-Mail: [andrea.heiliger@t-online.de](mailto:andrea.heiliger@t-online.de)

[www.nachhilfesschulen.org](http://www.nachhilfesschulen.org)

**Erftstadt, 28. Januar 2011. Dass individuelle Förderung von Schülern der Schlüssel zum Erfolg ist, darüber sind sich Bildungsakteure einig. Doch reicht es aus, diese per Schulgesetz zu verordnen? „Das Schulsystem benötigt für die Umsetzung gute Rahmenbedingungen“, betont Andrea Heiliger, Pressesprecherin des Bundesverbandes Nachhilfe- und Nachmittagsschulen (VNN) e.V. „Deutschland verliert zu viel Bildungspotential, da auf die einzelnen Stärken und Schwächen von Schülern nicht genügend eingegangen werden kann.“ Mit dem bundesweiten Tag der individuellen Förderung am 1. Februar möchte der VNN auf diesen Aspekt aufmerksam machen. Die angeschlossenen Nachhilfeeinstitute zeigen Eltern, wie sie unterschiedliche Lehr- und Lernmethoden anwenden und somit die Talente des Kindes fördern.**

Jedes Kind hat andere Talente, das spüren Eltern ganz besonders. Das eine ist eher sportlich, das

andere eher musikalisch begabt, das eine hat Probleme in Mathematik, das andere in Englisch. Eltern haben die Chance, darauf einzugehen. Sie fördern ihre Kinder unterschiedlich. Doch Lehrern sind nach wie vor die Hände gebunden. „Individuelle Förderung findet nicht wirklich statt“, sagt Heiliger. „Bei einer Klassengröße von 25 Schülern können sie in 45 Minuten nicht auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Schüler eingehen“.

Zwar ist durch den Aufbau von Ganztagschulen der richtige Schritt getan. Lehrer werden mit Schülern zukünftig mehr Zeit verbringen. Doch bis die Ausgestaltung des Nachmittagsangebots in guter Qualität erfolgt, werden Politiker und Lehrkräfte noch viel Geld und Arbeit investieren müssen. „Sie dabei in partnerschaftlicher Zusammenarbeit zu unterstützen, dazu sind unsere 2544 Mitgliedsinstitute bereit“, so Heiliger.

**Über VNN e.V. ([www.nachhilfeschulen.org](http://www.nachhilfeschulen.org)):**

Der im Jahr 2003 gegründete Bundesverband Nachhilfe- und Nachmittagsschulen e.V. (VNN e.V.) ist der größte deutsche Nachhilfeverband. Er vertritt 2544 privatwirtschaftliche Nachhilfeorganisationen und damit über 50 Prozent der institutionellen Nachhilfe. Die Mitglieder des VNN e.V. garantieren hohe Qualitätsstandards und individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern in Kleingruppen oder Einzelunterricht. Dies gibt Eltern, Kindern und Jugendlichen Sicherheit und Orientierung. Außerdem setzt sich der Bundesverband für einen partnerschaftlichen und vertrauensvollen Dialog zwischen Schule, Politik und Wirtschaft ein. Sitz des Bundesverbandes ist Erfstadt.

(Stand: Januar 2011)

Suchen Sie Pressefotos, so finden Sie diese kostenlos als Download im Bild-Archiv unter: <http://www.nachhilfeschulen.org/presse/bildarchiv.html>

Bei Abdruck und/oder Zitierung würden wir uns über eine kurze Information oder ein Belegexemplar sehr freuen!